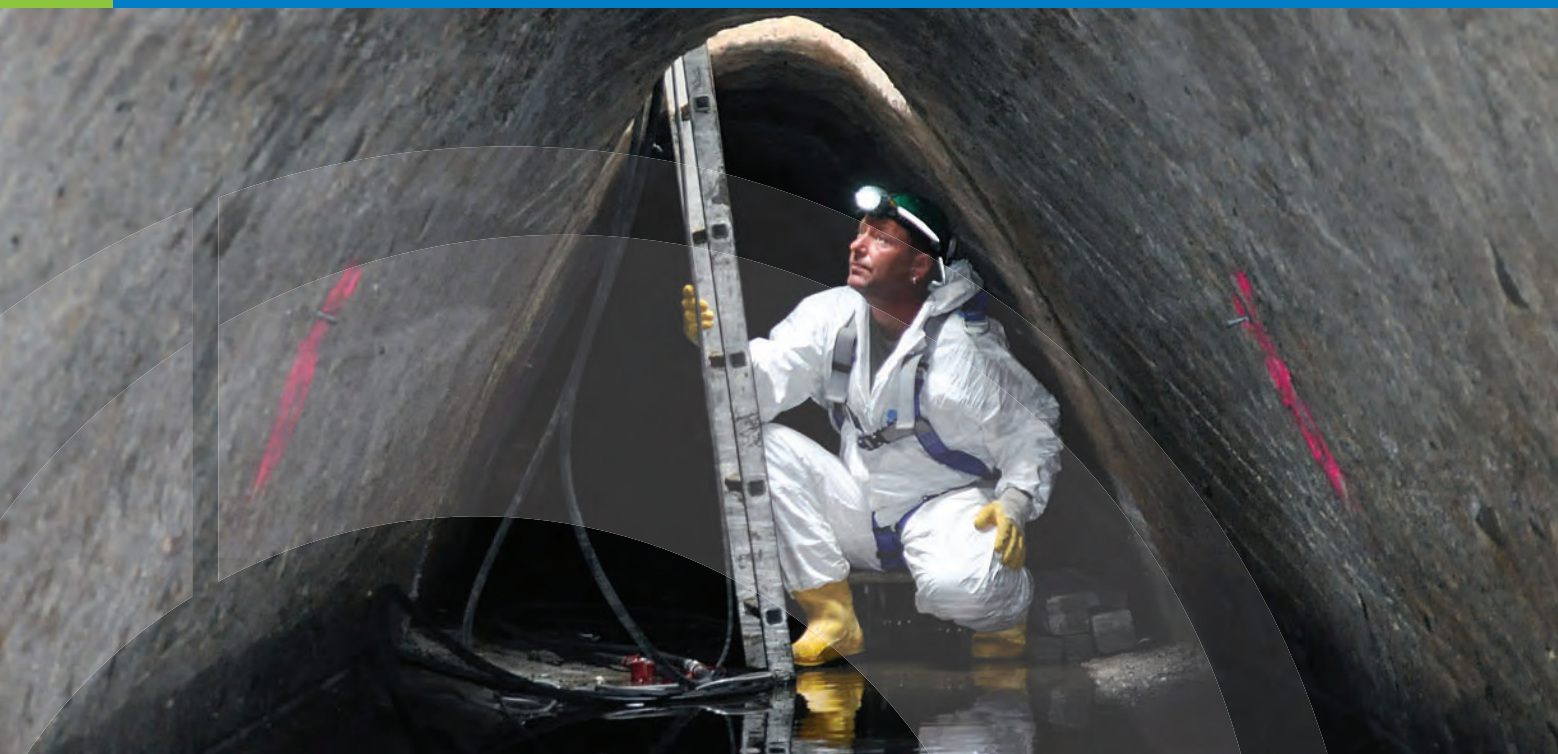


Kanalsanierung

Bestand erfassen, Zukunft gestalten, Werte erhalten!

Veranstaltungen 2017

- 50 % Förderung der Veranstaltungen bis 500 € -
Bundesweit: www.bildungspraemie.info - NRW: www.bildungsscheck.com



**Die
Veranstaltungen
sind**
gemäß der Fort- und
Weiterbildungsordnung
der Ingenieurkammer-
Bau NRW
anerkannt. 

Klare Konzepte. Saubere Umwelt. Mit der DWA Zukunft gestalten.

DWA-PUBLIKATIONEN

Regelwerk

DWA-Experten fassen neue Erkenntnisse sowie bewährte technische Verfahren in Arbeits- und Merkblättern zusammen und leisten so einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Umwelt und Sachgütern. Gesetzliche Vorgaben setzen sie in praxistaugliche Handlungsempfehlungen um.

Zeitschriften, Software, Bücher

Die Zeitschriften *KA Korrespondenz Abwasser* und *KW Korrespondenz Wasserwirtschaft*, Software für die Anwendung technischer Regeln, Fachbücher, zusammenfassende Berichte, Wörterbücher und Broschüren liefern zielgruppenspezifische Informationen und unterstützen Ingenieure, Betriebspersonal und Kommunen im beruflichen Alltag.

DWA-BILDUNG

Veranstaltungen und Wettbewerbe

Eine kontinuierliche berufliche Qualifizierung und die gezielte Nachwuchsförderung sind wichtige Angebote der DWA. Tagungen, Seminare und weitere Fachveranstaltungen halten Ingenieure und Betriebspersonal auf dem aktuellen Stand. Berufswettbewerbe für angehende Akademiker und Fachpersonal motivieren und machen Arbeitgeber auf gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufmerksam.

Internationale Aktivitäten

International kooperiert die DWA mit Organisationen der staatlichen Entwicklungszusammenarbeit. Sie schult Multiplikatoren, erarbeitet Lehrpläne und entwickelt Lehrmaterialien, um das Betriebspersonal wasserwirtschaftlicher Anlagen im Ausland zu qualifizieren und damit die Umwelt-, Sozial- und Arbeitssicherheitsstandards zu verbessern.

DWA-NETZWERK

Wissenspool

Im fachlichen, interdisziplinären und grenzübergreifenden Austausch sieht die DWA einen Motor für persönliche und berufliche Entwicklung. Die DWA versteht sich als Netzwerk, das unterschiedliche Gruppen zusammenbringt. Teil davon sind die Nachbarschaften, in denen sich Mitarbeiter von Kläranlagen, Kanalbetrieben, Deponien, Träger der Gewässerunterhaltung und Gemeinden zusammenfinden und ihr Wissen austauschen.

Forschung und Entwicklung

Die DWA ist Bindeglied zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie trägt Forschungsbedarf an Wissenschaft und Bundesministerium heran und speist Forschungsperspektiven in ihr Regelwerk und ihr Bildungsprogramm ein.

DWA-SERVICE

Bibliothek

Fachbücher und Fachartikel zu allen wasserwirtschaftlich relevanten Themen finden sich in der DWA-Bibliothek. Darüber hinaus sind in der DWA-Literaturdatenbank rund 56.000 Titel und Beiträge erfasst. Die bibliografischen Daten von Büchern, Schriftenreihen, Zeitschriftenartikeln, elektronischen Publikationen und sogenannter „Grauer Literatur“ können hier recherchiert werden. (www.dwa.de/bibliothek)

Sicherheitsmanagement

Betreiber von Abwasser- und Stauanlagen sowie Gewässerunterhaltungspflichtige können mit dem DWA-TSM ihr Technisches Sicherheitsmanagement (TSM) prüfen und zertifizieren lassen. Das TSM weist nach, dass Qualitätsstandards beachtet und Vorschriften eingehalten werden. (www.dwa.de/tsm)

Auditierung

Zur Hochwasservorsorge bietet die DWA Kommunen und Wasserverbänden die Möglichkeit, ihre Schutzmaßnahmen auf den Prüfstand zu stellen. Das DWA-Audit schlägt Maßnahmen zur Vermeidung oder Begrenzung von Schäden vor. (www.dwa.de/audit)

Vorwort



Dr.-Ing. Christian Falk, Dortmund
Obmann Fachausschuss ES-8

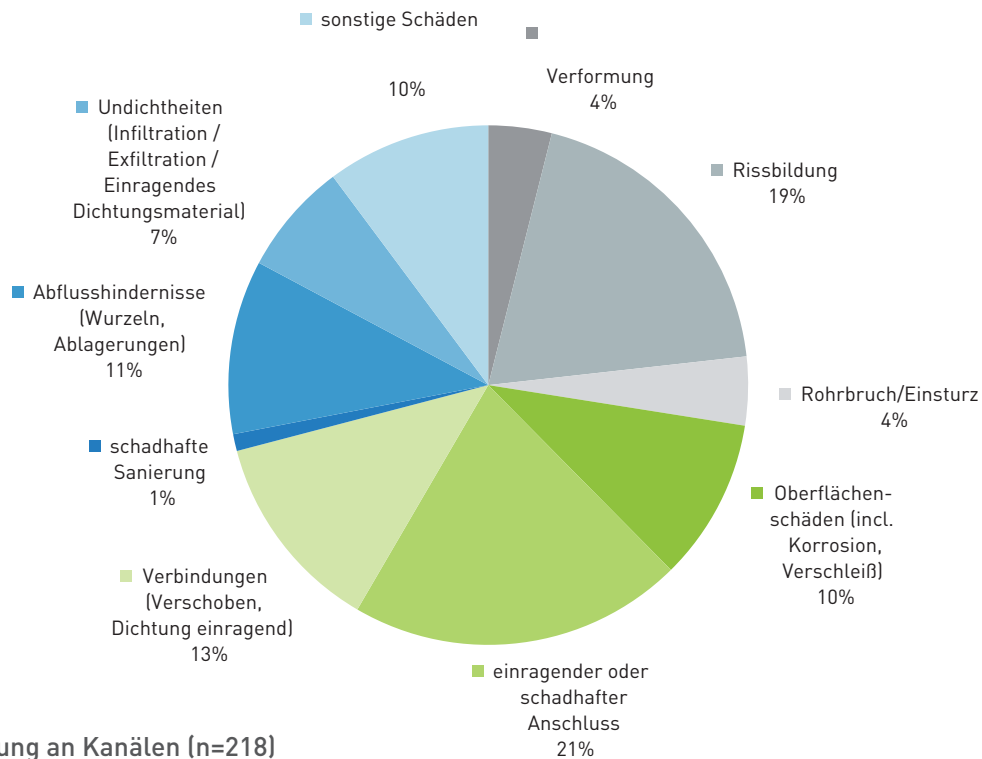
Auch wenn bis heute in den bundesdeutschen Kanalnetzen erhebliche Investitionen getätigt wurden, muss als Ergebnis der regelmäßigen Umfragen der DWA zum Zustand der Kanalisation konstatiert werden, dass weiterhin erhebliche Investitionen zur baulichen, hydraulischen und umweltbezogenen Sanierung erforderlich sind.

Die Kanalsanierung ist und bleibt damit die größte Aufgabe bei der Bewahrung und Entwicklung der öffentlichen Abwasserinfrastruktur. Ausreichend erprobte Sanierungsverfahren stehen seit langem zur Verfügung.

Auch das nationale und europäische Regelwerk hat der technischen Entwicklung im Bereich der Kanalsanierung Rechnung getragen. So liegen mittlerweile für die gebräuchlichsten Sanierungsverfahren in den Merkblattreihen DWA-M 143 und DWA-M 144 jeweils spezifische Merkblätter vor, die Aussagen über die Verfahrenstechnik, die Bauausführung aber auch die Qualitätssicherung liefern.

Die DWA widmet sich dem Thema der Kanalsanierung mit einem umfangreichen Programm zur Fort- und Weiterbildung, das sich an den Praktiker vor Ort genauso wendet, wie an den Planer und Bauherrn.

Dr.-Ing. Christian Falk



Schadensverteilung an Kanälen (n=218)

Seminare

Planung kostenoptimierter Kanalsanierungen

Aus dem Inhalt 10WI035/17
 Aufbauend auf dem allgemeingültigen Standard der KVR-Leitlinien werden alle für Kanalsanierungen speziellen Aspekte zur Auswahl kostenoptimierter Vorzugslösungen behandelt. Schwerpunkte bilden: Standardisiertes Bearbeitungsmuster für Kostenvergleichsrechnungen, Alternativenbetrachtungen (Langlebigkeit von Kanälen!), Rechenroutinen (Barwerte und deren zeitliche Entwicklung), Zinssatz, Nutzungsdauern, Untersuchungszeiträume, Unsicherheiten und Risiken, Auswahlkriterien, Projektbeispiele, Fehlerquellen, Erfolgskontrolle (Übung).

Zielgruppe
 Kanalnetzbetreiber, Ingenieurbüros, Behörden, Bauausführende, Lieferanten, Berater, Controller, Finanzfachleute, Entscheidungsträger

Termin/Ort
 20.09.2017 in Hennef

Teilnahmegebühr
 DWA-Mitglieder: 370 €; Nichtmitglieder: 450 € inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

Arbeitsblatt DWA-A 143-2 (2015) – Dimensionierung von Linern

Aus dem Inhalt 10ES041/17
 In diesem Seminar werden Regelwerke und Richtlinien sowie die aktuellen Lining- und Montageverfahren zur Sanierung von Abwasserkanälen und -leitungen mit den eingesetzten Geräten vorgestellt. Es werden Probleme bei der Werkstoffauswahl und ihrer Prüfung erörtert. Weiter werden Berechnungsverfahren zur Standsicherheit von Linern und Montageverfahren dargestellt und anhand von Praxisbeispielen vertieft.

Zielgruppe
 Mitarbeiter der Wasser- & Umweltbehörden, Wasserverbände, Kommunen, Planungs- & Ingenieurbüros, Wasserwirtschafts- & Tiefbauämter, Zweckverbände, Tiefbau-, Rohrleitungs- & Kanalbaufirmen sowie Rohr- & Kanalsanierungsfirmen, ZKS-Berater

Termine/Orte
 07.03.2017 in Hennef
 10.10.2017 in Kassel

Teilnahmegebühr
 DWA-Mitglieder: 370 €; Nichtmitglieder 450 € inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

Schlauchliner von A bis Z



Aus dem Inhalt 10ES803/17
 Das Seminar soll einen Überblick über den Inhalt des Arbeitsblattes DWA-A 143-3 und die maßgebenden Normen geben. Es werden alle Schlauchlinersysteme und -techniken mit ihren Vor- und Nachteilen vorgestellt. Außerdem werden die Eignungsnachweise und die Qualitätssicherung nach heutigem Standard beschrieben und die im Anhang dargestellten Ergänzungen zu den Schlauchliner-Techniken für die Grundstücksentwässerung als Stand der Technik diskutiert.

Zielgruppe
 Behördenvertreter, Hochschulabsolventen

Termin
 2. Halbjahr 2017

Teilnahmegebühr
 DWA-Mitglieder: 570 €; Nichtmitglieder 690 € inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

Kanalinspektion und Kanalsanierung von A bis Z

Aus dem Inhalt 10ES379/17
 Dieses Seminar versteht sich als Einstiegsveranstaltung in das Thema Erfassung, Beurteilung und Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden. In den zwei Tagen wird ein Einblick in alle notwendigen Regelwerke gewährt. Hierbei steht die praktische Handhabung der Regelwerke im Vordergrund. Die DWA hat die Regelwerke zur Zustandserfassung und -beurteilung und Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden in der gleichnamigen Merk- und Arbeitsblattreihen DWA-M 149 und DWA-A 143 gebündelt. Somit steht dem Anwender der Regelwerke nunmehr ein Regelkreislauf zur Verfügung, mit welchem eine einheitliche Erfassung, -bewertung und Sanierungsplanung möglich gemacht wird.

In diesem Seminar werden die Merk- und Arbeitsblattreihen DWA-M 149 und DWA-A 143 vorgestellt:

- DWA-Merkblatt M 149-2 „Kodiersystem für die optische Inspektion“
- DWA-Merkblatt M 149-5 „Optische Inspektion“,
- DWA-Merkblatt M 149-3 „Zustandsklassifizierung und -bewertung“
- DWA Arbeitsblatt A 143-3 „Vor Ort härtende Schlauchliner“ in Kombination mit dem neuen DWA Merkblatt M 144-3 „ZTV für vor Ort härtende Schlauchliner“,

Die hier enthaltenen Beschreibungen und Forderungen stellen den aktuellen Stand der Technik dar.

Zielgruppe
 Hochschulabsolventen, Führungskräfte, Facharbeiter

Termin/Ort
 25. – 27.01.2017 in Lindau
 07. – 09.11.2017 in Münster

Teilnahmegebühr
 DWA-Mitglieder: 770 €; Nichtmitglieder: 930 € inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

Tagung und Kurse



IST – Inspektions- und Sanierungstage

Aus dem Inhalt 10ES001/17
Inspektion und Sanierung von Entwässerungssystemen Neue Strategien – Standards – Entwicklungen
Unter diesem Motto stehen die DWA Inspektions- und Sanierungstage, denn in den praktizierten Strategien, den zur Anwendung kommenden Techniken für Inspektion und Sanierung und dem DWA-Regelwerk gibt es viel Neues, was präsentiert und diskutiert wird. Im Vordergrund stehen Berichte und Erfahrungen der Praxis, aus umgesetzten Strategien, ausgewerteten Zustandserfassungen. Mit begleitender Fachausstellung. Das detaillierte Programm der Inspektions- und Sanierungstage wird Mitte 2016 erstellt.

Zielgruppe
Führungskräfte und Betriebspersonal aus Kommunen, Ingenieurbüros, Behörden und ausführenden Firmen

Termine/Orte
22. – 23.11.2017 in Dortmund

Teilnahmegebühr
DWA-Mitglieder: 570 €;
Nichtmitglieder: 690 €
inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.



DWA geprüfter Berater Grundstücksentwässerungsanlagen

Aus dem Inhalt 10ES261/17
Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern die notwendigen fachlichen, rechtlichen und technischen Kenntnisse für eine fundierte Beratung von Bürgern und Kommunen auf dem komplexen Feld der Grundstücksentwässerung zu vermitteln. Der Kurs schließt mit einer Kenntnisprüfung ab. Bei erfolgreicher Teilnahme wird das Zertifikat „DWA geprüfter Berater Grundstücksentwässerungsanlagen“ erteilt.

Zielgruppe
Meister, Hochschulabsolventen, Facharbeiter

Termine/Orte
06. – 10.11.2017 in Hennef

Teilnahmegebühr
DWA-Mitglieder: 1.080 €; Nichtmitglieder: 1.370 €
inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

Kanalsanierungsvorarbeiter

Aus dem Inhalt 10ES265/17
Kanalsanierung bedeutet das Anwenden modernster Verfahren und spezialisierter Baustoffe in bestehenden Kanälen aus Steinzeug, Beton, Mauerwerk, metallischen u. a. Werkstoffen. Die Weiterbildung richtet sich an alle, die mit der handwerklichen Sanierung von Leitungen und Kanälen beschäftigt sind und Verantwortung für das Gelingen der Arbeit tragen. Sie soll, auch den schon geübten Quereinsteigern, notwendiges Fachwissen zu Funktion und Bauweise sowie der Sanierung der Bestandskanäle vermitteln.

Zielgruppe
Personen, die mit der handwerklichen Sanierung von Leitungen und Kanälen beschäftigt sind sowie geübte Quereinsteiger, denen das notwendige Fachwissen zu Funktion und Bauweise sowie der Sanierung der Bestandskanäle vermittelt werden soll

Termin/Ort
2. Halbjahr 2017 in Gießen

Teilnahmegebühr
DWA-Mitglieder: 2.500 €; Nichtmitglieder: 3.000 €
inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.

DWA PraxisWoche Kanalsanierung

Aus dem Inhalt 10ES280/17
Die Praxiswoche gewährt Ihnen einen Einblick in die Inhalte der Normung und Regelung von Sanierungsverfahren, zusätzlich bekommen Sie eine Einweisung in die, der Kanalsanierung zugehörigen, Arbeitssicherheitsmaßnahmen. Im Anschluss erhalten Sie 3 Tage lang die Möglichkeit, in Anwesenheit von Industrie- und Lehrgangsleitung, selbst Kurzliner zu setzen, Roboter zu fahren, Harze zu mischen und Schlauchliner zu härten. Ein Besuch von Fertigungsbetrieb und Baustelle vervollständigt das Angebot.

Zielgruppe
Personen, die in der Kanalsanierung tätig sind u. einen Einblick in die Praxis bekommen wollen, u. a. Mitarbeiter der Behörden, Abwasserverbände, Kommunen, Planungs- u. Ingenieurbüros, Mitarbeiter v. Tiefbau-, Rohrleitungs- und Kanalbauunternehmen, ZKS-Berater

Termine/Orte
20. – 24.02.2017 in Nürnberg
03. – 07.04.2017 in Saerbeck
19. – 23.06.2017 in Berlin

Teilnahmegebühr
DWA-Mitglieder: 970 €; Nichtmitglieder: 1.150 €
inkl. Tagesverpflegung und Arbeitsunterlagen.



Zertifizierter Kanal-Sanierungs-Berater 2.0

Der Lehrgang zum zertifizierten Kanalsanierungsberater baut auf ein seit Jahren bewährtes Lehrgangskonzept auf, das die Absolventen mit dem grundlegenden Wissen für die verschiedenen Tätigkeiten in der Kanalsanierung ausstattet. Vor allem die Technologien der Kanalrenovierung und der Kanalreparatur werden in Bezug auf Statik, Materialtechnik und Verfahrenstechnologie vertieft. Aber auch die Grundlagen hierfür, wie Wasserrecht, Kanalinspektion, Eigenschaften von Abwasser, Arbeitssicherheit, die Statik des bestehenden Altrohr-Bodensystems und die richtige Art der Ausschreibung gemäß aktuellem Vergaberecht werden vermittelt.

Der Lehrgang stellt sich neu auf und ist ab sofort noch flexibler:

Planen Sie Ihre Zeit flexibel ein

Durch die Möglichkeit, einzelne Module zu buchen, können die prüfungsrelevanten Module 1 – 4 auf bis zu zwei Jahre verteilt werden. Nach dem Besuch jedes Moduls erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Die bisher angebotenen vier Lehrgangswochen und die Praxiswoche werden in der Inhaltsstruktur so verändert, dass je eine Lehrgangswochen als isoliert buchbares Modul anzusehen ist.

Zusätzliche aktuelle Themen

- Beschichtung und Schachtsanierung
- Geoinformations- und Kanalinformationssysteme
- Verwaltungs- und Umweltrecht
- Sanierungstechnologien für die Grundstücksentwässerung
- Eignungsprüfungen/Eignungsnachweis/Baustellenprüfung

Praxis trifft Lehre – Verstärkte Zusammenarbeit mit der Branche

Die neue Praxiswoche „Kanalsanierung“ dient zur Vorbereitung der prüfungsrelevanten Module 1 – 4 und vermittelt einen Einblick in die Inhalte der Normung und Regelung von Sanierungsverfahren und in die Arbeitssicherheit. Im Anschluss erhalten Sie 3 Tage die Möglichkeit, in Anwesenheit von Industrie- und Lehrgangsleitung selbst Kurzliner zu setzen, Roboter zu fahren Harze zu mischen und Schlauchliner zu härten. Ein Besuch von Fertigungsbetrieb und Baustelle vervollständigt das Angebot.

Verwendet werden für die einzelnen Unterrichtstage verifizierte Sanierungsmaterialien, Videomaterialien und weiterführende Informationsmaterialien.

Weitere Informationen: www.zks-berater.de

Lehrgangsleiter und Referenten

Dipl.-Ing. Norbert Heidbrink, Güteschutz Kanalbau

Dipl.-Ing. Mario Heinlein, Leiter Kanalbetrieb
Stadtentwässerung Nürnberg

Die Referenten sind Fachleute aus der Praxis, die aktiv in den Fachgremien von DWA und DIN tätig sind.

Weitere Vorteile

- Jedes Modul ist in sich schlüssig und einzeln buchbar
- Umfangreiche Publikationen der Arbeits- und Merkblätter der DWA, DIN EN-Normen sowie Nachschlagewerke des Güteschutz Kanalbau im Wert von über 1.300 € (eine detaillierte Auflistung finden Sie auf unserer Homepage www.zks-berater.de)
- DACH-Kanalinspektionszertifikat für Inspektoren nach Merkblatt DWA-M 149-2 und Europa-Norm EN 13508-2
- Nachweis des Fachwissens zur Erlangung des Gütezeichens Kanalbau RAL-GZ 961

Zielgruppe

Ingenieure, Meister, Techniker

Zugangsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung zum ZKS-Berater

- Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) 6 + 7, z.B. Dipl.-Ing., B.Eng./B.Sc. und M.Eng./M.Sc. in der Fachrichtung Bauwesen oder Umwelttechnik oder einer anderen Fachrichtung mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung im Bereich Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen
- Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) 6, z.B. Straßenbaumeister, Abwassermeister oder Bautechniker (m/w) mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung im Bereich Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt von Entwässerungssystemen
- In begründeten Fällen sind Ausnahmen bei den Zugangsvoraussetzungen möglich

Ansprechpartner

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

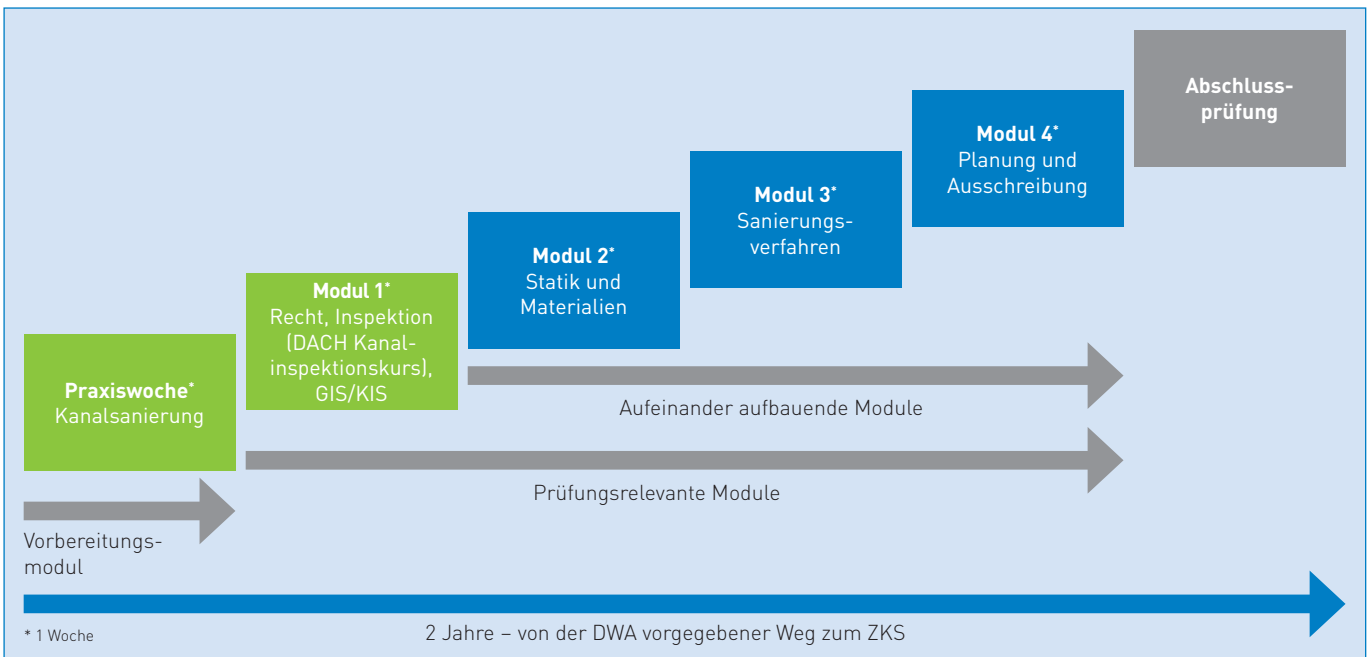
Herr Zvonko Gocev · Tel.: 02242 872-217 · Fax: 02242 872-135

E-Mail: gocev@dwa.de · Internet: www.zks-berater.de



In Zusammenarbeit mit:





Bei Buchung der Module 1 – 4 in einem Kalenderjahr entfällt die Prüfungsgebühr: **3.700 €*/4.000 €**

■ Abschlussprüfung

200 €*/200 €

Die Abschlussprüfung des Lehrgangs „Zertifizierte Kanal-Sanierungs-Berater“ besteht aus einer schriftlichen Prüfung, Erstellung eines Sanierungskonzept und einer mündliche Prüfung.

Prüfungszulassung: Teilnahme an den Modulen 1 bis 4 innerhalb 2 Jahren

Termine: 03.02. – 04.02.2017, Kerpen • 19.05. – 20.05.2017, Feuchtwangen • 02.06. – 03.06.2017, Hamburg • 08.12. – 09.12.2017, Berlin

■ Modul 4 Planung und Ausschreibung

790 €*/950 €

Die entscheidende Grundlage der erfolgreichen Projektierung liegt in den professionell erstellten Ausschreibungsunterlagen. Sämtliche relevanten Inhalte der verschiedenen Planungsschritte sowie die Erarbeitung der Planungsinhalte in den Ausschreibungsunterlagen werden eingearbeitet. Sämtliche Lehrinhalte stehen in Zusammenhang mit den Forderungen der VOB und HOAI.

Termine: 30.01. – 02.02.2017, Kerpen • 15.05. – 18.05.2017, Feuchtwangen • 29.05. – 01.06.2017, Hamburg • 04.12. – 07.12.2017, Berlin

■ Modul 3 Sanierungsverfahren

970 €*/1.150 €

Modul 3 steht ganz im Zeichen der Renovierungs- und Reparaturverfahren. Für sämtliche Verfahren werden die typischerweise verwendeten Materialien, der Verfahrensablauf, die erfolgsentscheidenden Rahmenbedingungen und die Qualitätssicherung behandelt, dies auch in Hinblick auf die Sanierung von Schächten, Schachtbauwerken und Grundstücksentwässerungsanlagen.

Termine: 23.01. – 28.01.2017, Kerpen • 24.04. – 29.04.2017, Feuchtwangen • 15.05. – 20.05.2017, Hamburg • 13.11. – 18.11.2017, Berlin

■ Modul 2 Statik und Materialien

970 €*/1.150 €

Jede Sanierung lebt von der vorhandenen Substanz. Deshalb ist es unabdingbar, die Bautechnik und das statische System des Altrohr-Boden-Systems bewerten zu können. Im weiteren Verlauf der Schulungswoche werden die typischerweise verwendeten Materialien der Kanalsanierung in Hinblick auf Zusammensetzung, Eigenschaften und Anwendungsbereich betrachtet. Nicht zuletzt wird die Zusammensetzung des Abwassers vermittelt.

Termine: 16.01. – 20.01.2017, Kerpen • 03.04. – 07.04.2017, Feuchtwangen • 08.05. – 12.05.2017, Kiel • 16.10. – 20.10.2017, Berlin

■ Modul 1 Recht, Inspektion (DACH Kanalinspektions-Kurs), GIS/KIS

970 €*/1.150 €

Wasserrecht, technische Grundlagenkenntnisse und der richtige Umgang mit den Bestandsinformationen – das sind die Basics für eine gelungene Sanierungsplanung. Im Weiteren absolvieren Sie den kompletten Kanalinspektionskurs und lernen, die Feststellungen der Inspektion zu bewerten, Sanierungsgebiete durch Schadensklassifizierung zu strukturieren und die Ergebnisse in aktuellen Datenbanken einzupflegen.

Termine: 09.01. – 14.01.2017, Kerpen • 13.03. – 18.03.2017, Feuchtwangen • 24.04. – 29.04.2017, Kiel • 25.09. – 30.09.2017, Berlin

■ Praxiswoche Kanalsanierung

970 €*/1.150 €

Die DWA bietet ab dem Jahr 2016 eine Praxiswoche an, die Ihnen die Sanierungstechnik, wie Kurzliner setzen, Roboter fahren, Harze mischen und Schlauchliner härten, praktisch näher bringt! Diese Praxiswoche stellt das Vorbereitungsmodul des Lehrgangs zertifizierter Kanalsanierungsberater dar, kann aber auch einzeln gebucht werden.

Termine: 20.02. – 24.02.2017, Nürnberg • 03.04. – 07.04.2017, Saerbeck • 19.06. – 23.06.2017, Berlin

*Preis für DWA-Mitglieder. Mitglieder der Träger der Fördergemeinschaft und Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWW und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzte Veranstaltung an.

Anmeldebestätigung erfolgt per Mail. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.



Teilnehmer, Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail des Teilnehmers

DWA-Mitgliedsnummer

Mitglied bei (Kooperationspartner)

Datum/Unterschrift

- Ja, ich willige ein, künftig Informationen der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.

Ich habe Interesse an folgenden themenverwandten Veranstaltungen.

Bitte senden Sie mir unverbindlich und kostenlos Informationen zu.

- Veranstaltungen im Bereich Kanalreinigung
 Veranstaltungen im Bereich Kanalinspektion
 Veranstaltungen im Bereich Grundstücksentwässerung
 Veranstaltungen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz
 Dichtheitsprüfung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden

Ansprechpartner

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.
Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef
Tel.: 02242 872-222 · Fax: 02242 872-135
E-Mail: bildung@dwa.de · Internet: www.dwa.de

Ermäßigte Teilnahmegebühren

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWW und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise bei allen Veranstaltungen.

Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Programmänderungen vorbehalten, Stand: 22.12.2016

Termine Kanalsanierung

Planung kostenoptimierter Kanalsanierungen (10WI035/17)

- 20.09.2017 in Hennef

Kanalinspektion und Kanalsanierung von A bis Z (10ES269/17)

25. – 27.01.2017 in Lindau
 07. – 09.11.2017 in Münster

Schlauchliner von A bis Z (10ES803/17)

2. Halbjahr 2017

Arbeitsblatt DWA-A 143-2 (2015) –

Dimensionierung von Linern (10ES041/17)

- 07.03.2017 in Hennef
 10.10.2017 in Kassel

IST – Inspektions- und Sanierungstage (10ES001/17)

22. – 23.11.2017 in Dortmund

DWA geprüfter Berater Grundstücksentwässerungsanlagen (10ES261/17)

06. – 10.11.2017 in Hennef

Kanalsanierungsvorarbeiter (10ES265/17)

2. Halbjahr 2017 in Gießen

PraxisWoche Kanalsanierung (10ES280/17)

20. – 24.02.2017 in Nürnberg
 03. – 07.04.2017 in Saerbeck
 19. – 23.06.2017 in Berlin

Termine ZKS-Berater 2017

Modul 1 (Mo. – Sa., 6 Tage) (10ES281)

09. – 14.01.2017 in Kerpen
 13. – 18.03.2017 in Feuchtwangen
 24. – 29.04.2017 in Kiel
 25. – 30.09.2017 in Berlin

Modul 2 (Mo. – Fr., 5 Tage) (10ES282)

16. – 20.01.2017 in Kerpen
 03. – 07.04.2017 in Feuchtwangen
 08. – 12.05.2017 in Kiel
 16. – 20.10.2017 in Berlin

Modul 3 (Mo. – Sa., 6 Tage) (10ES283)

23. – 28.01.2017 in Kerpen
 24. – 29.04.2017 in Feuchtwangen
 15. – 20.05.2017 in Hamburg
 13. – 18.11.2017 in Berlin

Modul 4 (Mo. – Do., 4 Tage) (10ES284)

30. – 02.02.2017 in Kerpen
 15. – 18.05.2017 in Feuchtwangen
 29. – 01.06.2017 in Hamburg
 04. – 07.12.2017 in Berlin

Abschlussprüfungen (Fr. – Sa., 2 Tage) (10ES285)

03. – 04.02.2017 in Kerpen
 19. – 20.05.2017 in Feuchtwangen
 02. – 03.06.2017 in Hamburg
 08. – 09.12.2017 in Berlin

Fotohinweis

Titel: Ultrich G. Winkler